	Object: Klosterkirche Chorin von Nordosten über den Amtssee
	Museum: Museum Eberswalde Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415
	Collection: Grafiksammlung
	Inventory number: V 6458 K2

Description

Die vorliegende Lithographie stammt aus einer Blattfolge von mindestens fünf Blättern, die 1828 im Berliner Verlag C. G. Lüderitz herausgegeben wurde. Bei der Beschriftung dieses Blattes kam es zu einem Fehler, denn gezeigt wird die Klosterkirche von Nordosten und nicht, wie hier angegeben „von der Nordwestseite“. Vermutlich geht diese Ansicht wie jene, die tatsächlich die Kirche von der Nordwestseite her zeigt (vgl. Inv.-Nr. V 6457 K2), auf eine Zeichnung des Architekten Johann Heinrich Strack zurück, bei der es sich wiederum um eine Kopie nach einem Original von Karl Friedrich Schinkel (1781-1841) handelt. Letzterer hatte als Mitglied der Oberbaudeputation in Berlin seit 1810 u.a. die Aufgabe, sich mit dem Erhalt öffentlicher Bau- und Kunstdenkmäler zu befassen. So kam er 1816/17 auch nach Chorin und schuf neben einem Gutachten insgesamt 11 Zeichnungen der in einem bedauerlichen Zustand befindlichen Klosterruine. Die terrassenartige Substruktion ist eine Zutat des Lithographen. [Thomas Sander]

Basic data

Material/Technique:	Lithographie
Measurements:	25,6 x 38,3

Events

Created	When	1828
	Who	Ludwig Eduard Lütke (1801-1850)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	

Literature

- Berndt, Iris (2007): Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850. Berlin, Kat.-Nr. 607
- Meinecke, Andreas (2005): Persius' Bauaufnahmen der Klosterkirche Chorin vor dem Hintergrund der Entwicklung der Denkmalpflege unter Friedrich Wilhelm IV.. Berlin, S. 19-29
- Stadt Eberswalde, Museum in der Adler-Apotheke (2002): Eberswalde. Malerische Entdeckungen - Das Finowtal in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Eberswalde, Abb. 24
- Warnatsch, Stephan (2005): Die Zisterzienser und ihre Klöster in Brandenburg. Berlin, S. 67-80